

Unterrichtsverlauf

Unterrichtsschritte	Unterrichtsinhalte/-verfahren/ Impulse	Arbeitsauftrag	Didaktische/Methodische Reflexion
Einstieg (5-10 min)	Impuls durch das Fallbeispiel (Anhang 1) S. können ihre erste Einschätzung begründet dem Plenum vortragen.	Was soll er/sie antworten?	Durch den Impuls des Fallbeispiels sollen die S. mit dem Thema vertraut werden. Ebenso soll der Verstehensprozess eingeleitet werden.
Erarbeitungsphase (10-15 min)	Die S. erarbeiten in drei Gruppen den jeweils zugeteilten Text (Anhang 2). <i>Sollte für die Bildung von drei Gruppen nicht genügend S. anwesend sein, werden nur die Texte A und B erarbeitet.</i>	Erklären Sie, wie die Begriffe „Wahrheit“ und „Lüge“ verwendet und bewertet werden.	Der Heterogenität der Lerngruppe hinsichtlich der Bearbeitung von Texten kann durch die Gruppenarbeitsphase begegnet werden, da stärkere S. schwächere S. unterstützen können.
Problematisierungsphase /Sicherungsphase 1 (mögliches Ende) (15 min / 5-10 min)	Die S. stellen die Argumentationsmodelle der Autoren kurz im Plenum vor. Nachdem Rückfragen geklärt wurden, bewerten die S. im Plenum die Argumentationen.	Stellen Sie die Argumentationsmodelle vor . Begründen Sie, welche Argumentation Sie überzeugt bzw. warum Sie keine dieser Argumentationen überzeugt.	Um ein Überblick über die einzelnen Argumentationsmodelle zu bekommen, entscheiden die Gruppen, wer ihr Modell kurz dem Plenum vorstellt. Kommt es zu Rückfragen, können alle Gruppenmitglieder reagieren. In einer Bewertungsphase wird zum einen das gerade Erfahrene sichtbar, indem die S. ihre Wertung, gemessen an den Modellen, im Plenum vorstellen können. Zum anderen überprüfen Sie damit die Richtigkeit ihres Verständnisses, indem S. der Gruppe auf das Gesagte reagieren können.
Sicherungsphase 2 (mögliches Ende) (10 min)	Besteht noch Zeit, können die S. auf der Basis der Freiwilligkeit ein, hinsichtlich des zu Anfang vorgestellten Fallbeispiels, spontanes Rollenspiel vortragen.	Übernehmen Sie eine der aus dem Fallbeispiel genannten Rollen und führen Sie das auf die Frage zu erwartende Gespräch.	Die bearbeiteten Argumentationsmodelle können individuell miteinbezogen werden und finden somit ihren Ausdruck durch die persönliche Wertung des S./der S. Bestand der Fokus der Gruppenarbeit im Verstehen des Textes sowie in der Unterstützung der zu fördernden S., können hier Leistungsstärkere S. die Plattform nutzen ihre Interpretation durch die Übernahme einer künstlichen Rolle zum Ausdruck zu bringen.